

HealthTec Top

Stand: 24.07.2020

Marktbezeichnung	HealthTec Top
Art des Werkstoffes	Dispersionsfarbe für innen
Anwendungsbereich	Innen. Auf allen für Dispersionsfarben geeigneten, tragfähigen Untergründen
Konformität / Überwachung	 www.blauer-engel.de/uz102
Farbton	Weiß
Bindemittelbasis	Kunstharz-Dispersion nach DIN 55945
Produktdeklaration nach VdL-RL01	Vinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonate, Wasser, Additive
Spez. Gewicht	Ca. 1,5 +/- 0,2 g/cm ³
Eigenschaften	<p>Gut deckend, leichte Verarbeitung, wasserdampfdiffusionsfähig, ideale Malerqualität, airless-spritzbar. Lösemittel- und weichmacherfrei. Frei von foggingaktiven Substanzen. Kann Spuren von Konservierungsmitteln enthalten.</p> <p>Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach AgBB-Schema 2015 und 2018. Unbedenkliche Verwendung in Räumen, in denen Lebensmittel hergestellt bzw. behandelt werden.</p>
Kenndaten nach DIN EN 13 300	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2; Kontrastverhältnis/Deckvermögen: Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 180 ml/m ² bzw. 6,5 m ² /l; Glanzgrad: stumpfmatt; maximale Korngröße: fein (< 100 µm)
Geeignete Abtönpaste	Handelsübliche Abtönfarbe. Bei Abtönung ist es möglich, dass Konservierungsmittel in die Farbe eingetragen werden.
Trockenzeit	Bei 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % rel. Luftfeuchte nach 2-3 Stunden oberflächentrocken, nach 12 Stunden überstreichbar und nach 6 Tagen mechanisch belastbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten. Durchtrocknung/Endhärte nach 28 Tagen gemäß Prüfkriterien nach DIN EN 13300.
Verdünnung	Max. 5 % mit Wasser
Verarbeitungsart	Rollen, streichen, spritzen (airless-geeignet)
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebände gut verschließen
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	12,5 l

Seite 1 von 2

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen.

HealthTec Top

Stand: 24.07.2020

Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputzstellen flutieren und nachwaschen. Saugende Untergründe mit ZERO Konzentrat F bis 1:4 mit Wasser verdünnt, Gipsputze mit Haftgrund WP grundieren. Falls Spachtelung notwendig, ZERO Handspachtel einsetzen. Intakte Kalk- und Zementputze mit ZERO Grundierfarbe W grundieren.
Anstrichaufbau	ZERO HealthTec Top, falls notwendig 2 x

Tabelle für Spritzauftrag

	Düsengröße		Spritzwinkel	Spritzdruck	Verdünnung
	Inch				
Airless	0,021-0,026		40-80°	ca. 150	ca. 5-10 %

EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt

Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält $\leq 1,0$ g/l VOC

GISCODE

BSW10

Anmerkungen

Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich je nach Objektsituation mehr oder weniger stark ab und sind nach BFS-Merkblatt Nr. 25 unvermeidbar.

Zur Erzielung einer Oberfläche mit erhöhter Reinigungsfähigkeit empfehlen wir den Einsatz von Dispersionsfarben mit glänzender Oberfläche.

Bei ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) empfehlen wir den Einsatz von ZERO Q4 MattFinish.

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich. Bei Verwendung von Pigment- oder Abtönpasten, die nicht konform zu den Anforderungen des Blauen Engels sind, entspricht das Produkt nicht mehr den Kriterien des Blauen Engels.

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Merkblatt dafür vorgesehenen Materialien.

In schwierigen Fällen Beratung einholen.

Besondere Hinweise

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Achtung! Bei Verarbeitung im Spritzverfahren können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Spitznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.